

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	90963
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7426</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Allermöhe
<b>Bearbeitung</b>	MBD	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>608</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	31.07.2015
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	25055,6806
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>§ 30 (2) 7.1 magere Flachland-Mähwiesen</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

## Bestandsbeschreibung

Relativ homogene Mähwiesenfläche mit leichtem Gefälle vom südlich gelegenen Lärmschutzwall und Wanderweg hin zum nördlich anschließendem Gewässer. Die Vegetation ist derzeit relativ kurzgeschnitten und von den Mengenverhältnissen der Arten nur grob abschätzbar. Die Bestände wirken größtenteils mager, blütenreich und dichter als in den nördlich neu angelegten Grünlandflächen. Bei den Gräsern überwiegen Glatthafer, Rot-Schwingel, Weidelgras und Gewöhnliches Rispengras. Die häufigste Dikotyle ist Weißes Labkraut, teilweise sind auch Hornklee, Wicken und Kleearten häufig. Es wurden Obstgehölze in sehr lockerem Bestand in die Flächen eingebracht.

Der 2004 hier nachgewiesene, in Hamburg vom Aussterben bedrohte Wiesen-Kümmel wurde nicht wiedergefunden, kann aber auch aufgrund des Kartierzeitpunkts und der noch nicht lange zurückliegenden Mahd übersehen worden sein.

Pflanzensoziologisch ist die Fläche zwischen den Wiesen-Fuchsschwanzwiesen und den Glatthaferwiesen einzuordnen, es kommen Kennarten beider Typen vor. Aufgrund der Häufigkeit von Scharfen Hahnenfuss und Weißem Labkraut sowie des nicht wiedergefundenen Vorkommens von Wiesen-Kümmel erfolgt eine Zuordnung zu den Wiesen-Fuchsschwanzwiesen. Die Fläche besitzt Potential als extensive Mähwiese (FFH-Lebensraumtyp 6510), wobei zur Zeit das Arteninventar nicht gut ausgeprägt ist.

Hinweis: Vergabe des gesetzlichen Biotopschutzes durch die BUKEA auf Grundlage des BNatSchG 2021 (LRT 6510).

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	GMM	Wiesen-Fuchsschwanz-Wiesen (2000)		
3	*	Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten (*)		
4	6510	Magere Flachland-Mähwiesen		
1	2			0 %
2	LOW	Obstwiese (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	etwa 500m südwestlich des Allermöher Sees, nördlich der A25		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Wettern, Brache, Röhricht, Fuss- und Wirtschaftswege		
<b>Rechtswert (X)</b>	574787	<b>Hochwert (Y)</b>	5926906
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Neuallermöhe (615)	<b>Gemarkung</b>	Allermöhe (601)

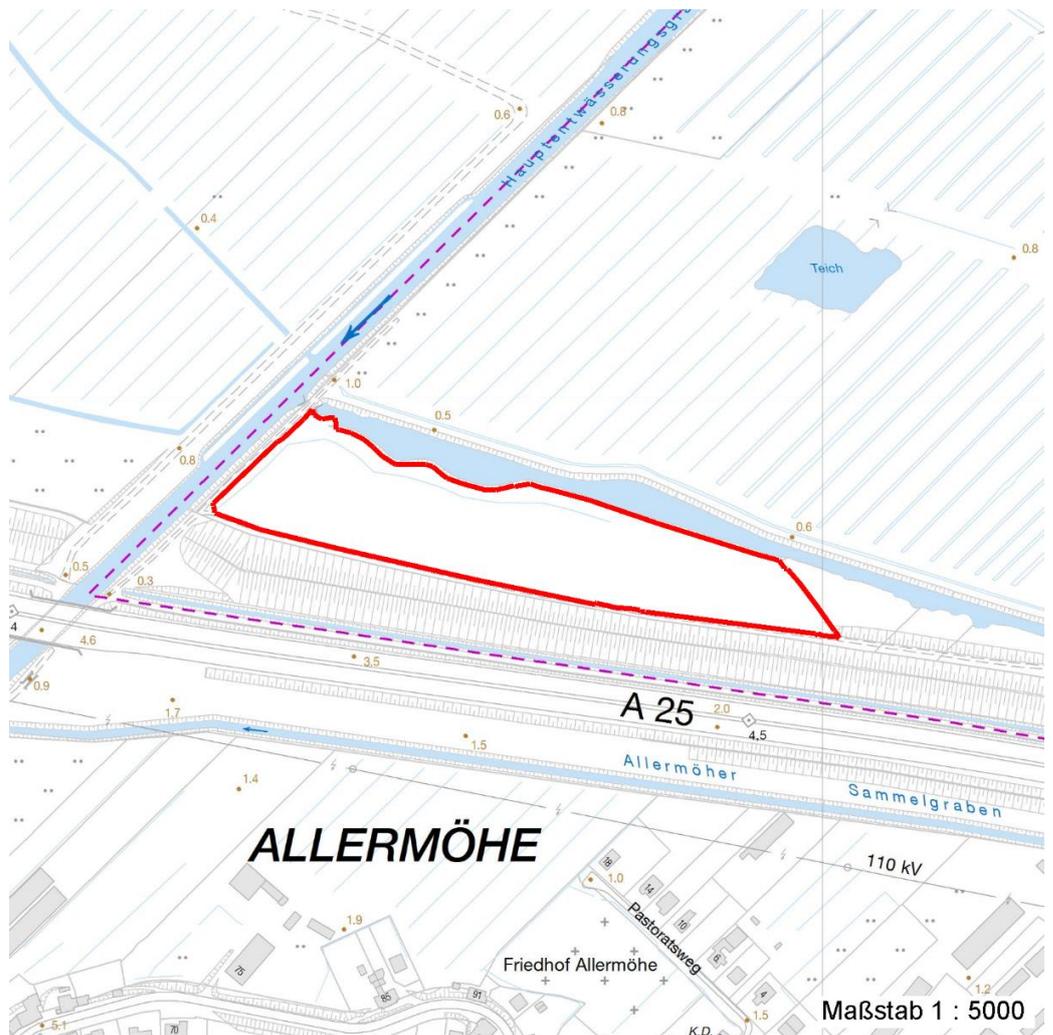
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	90963
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7426</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Allermöhe
<b>Bearbeitung</b>	MBD	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>608</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	31.07.2015
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	25055,6806
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

<b>Digitaler Grünplan</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/>	<b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/>	<b>EG-Vogelschutzgeb.</b>	<input type="checkbox"/>
<b>Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/>	<b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>		
<b>FFH-GEBIET</b>							
<b>Wasserschutzgebiet</b>							
<b>Karte</b>							



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
90963	96711	7426	629	02.06.2015	N		
90963	52266	7426	52	13.09.2004	/	7428	73
90963	52261	7426	72	13.09.2004	>	7428	95
90963	52322	7426	245	29.05.2004	/	7428	10133

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	90963
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7426</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Allermöhe
<b>Bearbeitung</b>	MBD	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>608</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	31.07.2015
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	25055,6806
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
40979	0	7426_608_310715_1.JPG	
40980	0	7426_608_310715_2.JPG	
40981	0	7426_608_310715_3.JPG	
40982	0	7426_608_310715_4.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Störungen durch den südlich anschließenden Wanderweg sowie durch Angler am Wetzern (keine Eignung als Wiesenvogelhabitat)
Wertgesichtspunkte	relativ mager, blütenreich, vermutlich wertvoll als Heuschrecken-Lebensraum
zoologisch bedeutsame Strukturen	Blütenreiche Fluren
Bedeutung für Tiergruppe	Heuschrecken
Maßnahmen	Erhalt, extensive Mahd fortsetzen

## Foto

<b>Fotodatei</b>	7426_608_310715_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	7426_608_310715_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.	<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	90963
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7426</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Allermöhe
<b>Bearbeitung</b>	MBD	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>608</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	31.07.2015
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	25055,6806
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

<b>Fotodatei</b>	7426_608_310715_3.JPG	<b>Fotodatei</b>	7426_608_310715_4.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.	<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Wiesen-Fuchsschwanz-Wiesen (2000)	<b>Biotoptyp</b>	GMM
<b>- Zusatz</b>	Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten (*)	<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>	Magere Flachland-Mähwiesen	<b>FFH-LRT</b>	6510
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Maßnahmen	Obergräser machen nach wie vor größere Anteile aus, Mähregime eventuell anpassen, keine Düngung, wahrscheinlich zweischürige Mahd empfehlenswert
<b>Boden</b>	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Mahdverträglichkeit	7 - gut schnittverträglich
Futterwert	5 - ausreichende Futterqualität
Anz. Wechselfeuchtezeiger	6
Anz. Überschwemmungsz.	0

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	90963
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7426</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Allermöhe
<b>Bearbeitung</b>	MBD	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>608</b>
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Kartierung</b>
				31.07.2015
				<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>
				25055,6806
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>

## FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
<b>1</b>	<b>Lebensraumtyp</b>			
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>4</b>	<b>Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
<b>1</b>	<b>6510 (BFN) Magere Flachland-Mähwiesen</b>		C	
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b>		C	
3.2	Arteninventar Zahl LRT-typischer Arten A: 30 > Arten, Vorkommen von Arten der Roten Liste B: 15-30 Arten C: < 15 Arten	8	C	
3.2	Magerkeitszeiger A: >= 5 % Deckung B: >= 10 Individuen pro 1000 qm aber < 5 % Deckung C: < 10 Individuen pro 1000 qm		C	
<b>4</b>	<b>Habitatstrukturen</b>		B	
4.2	Struktur (Bewertung als Expertenvotum) A: Wiesennarbe gleichmäßig aus Ober-, Mittel- und Untergräsern aufgebaut B: Obergräser zunehmend, Mittel- und Untergräser weiterhin stark vertreten Begründung für Bewertung: unklar ob Obergräser zunehmen, sie überwiegen jedoch C: durch Dominanz weniger Arten monoton bzw. faziell strukturiert		B	
4.2	Dichte der Streuauflage; A: keine B: gering C: hoch		A	
4.2	Standortvielfalt (Ameisen- / Nagerbauten, bewegtes Kleinrelief) A: hoch B: mittel Begründung für Bewertung: sanft abfallend zum Wetter hin C: gering		B	
4.2	Bestandsdichte vor der ersten Mahd (Durchlichtung) A: gering, gute Durchlichtung bis zum Boden B: mittel, mäßige Durchlichtung Begründung für Bewertung: keine Aussage möglich C: hoch, schlechte Bodenbelichtung		B	
4.2	Gesamtdeckungsgrad der Kräuter (%) A: > 30 % B: 15-30 % C: < 15 % (auch höher bei einartigen Krautfazies)	15	B	
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b>		B	
5.2	Deckungsgrad Verbuschung bzw. gepflanzte Gehölze (%) A: < 5 % B: 5 - 10 % C: > 10 %	4	A	
5.2	Deckungsgrad Störzeiger (%) (z. B. Eutrophierungs-, Brache- u. Beweidungszeiger, Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben) A: < 5 %			

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	90963
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7426</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Allermöhe
<b>Bearbeitung</b>	MBD	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>608</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	31.07.2015
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	25055,6806
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## FFH-Bewertungen (BFN)

<b>1 Lebensraumtyp</b>			
<b>3 Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>4 Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>5 Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ Z
B: 5 - 10 %		10	B
C: > 10 %			
direkte Schädigung der Vegetation (z. B. durch Tritt) (gutachterlich mit Begründung: Angabe zur Ursache der Schädigung und dem betroffenen Flächenanteil in %)			
A: nicht erkennbar bzw. max. punktuell ohne Schädigung des LRT-Vorkommens			A
B: Beeinträchtigungen deutlich erkennbar			
C: erhebliche Beeinträchtigungen erkennbar, Bestand dadurch degeneriert			
5.2 Aktuelle Nutzung, bezogen auf einen günstigen Erhaltungszustand			
A: optimal			
B: suboptimal			B
Begründung für Bewertung: Nicht abschätzbar ob optimale Nutzung und noch viele Obergräser oder suboptimale Nutzung und deswegen viele Obergräser.			
C: schädlich			

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7,2
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	mäßig feucht und wechselfeucht	5,5
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,7
	<b>Reaktion</b>	neutral	6,6
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	gut schnittverträglich	7,2
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	ausreichende Futterqualität	5,4
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		6
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		0

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	z															
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	z															
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	w															
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	h															
Bellis perennis (Ausdauerndes Gänseblümchen)	7	z															
Bromus hordeaceus (Weiche Tresse)	7	w															
Campanula glomerata (Knäuel-Glockenblume)	7	w												2	3		
Capsella bursa-pastoris (Gewöhnliches Hirtentäschel)	7	w															
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	w															
Centaurea jacea (Wiesen-Flockenblume)	7	w												3	V		
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	w															
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w															

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	90963
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7426</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Allermöhe
<b>Bearbeitung</b>	MBD	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>608</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	31.07.2015
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	25055,6806
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Cirsium vulgare (Gewöhnliche Kratzdistel)	7	w																
Cynosurus cristatus (Gewöhnliches Kammgras)	7	w													V			
Cytisus scoparius (Besenginster)	7	w																
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z																
Daucus carota (Wilde Möhre)	7	w																
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	w																
Equisetum arvense (Acker-Schachtelhalm)	7	w																
Festuca pratensis (Wiesen-Schwingel)	7	z																
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	h																
Galium album (Weißes Labkraut)	7	l																
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z																
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	z																
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w																
Knautia arvensis (Acker-Knautie)	7	z													2		V	
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	h																
Lotus corniculatus (Gewöhnlicher Hornklee)	7	z															V	
Malus domestica (Kultur-Apfel)	7	z																
Malva moschata (Moschus-Malve)	7	w															3	
Medicago x varia (Bastard-Luzerne)	7	w																
Melilotus albus (Weißer Steinklee)	7	w																
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	w																
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z																
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	z																
Plantago major major (Großer Wegerich)	7	w																
Poa annua (Einjähriges Rispengras)	7	w																
Poa pratensis (Wiesen-Rispengras)	7	z																
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	h																
Prunella vulgaris (Kleine Braunelle)	7	z																
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	w																
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w																
Rumex obtusifolius (Stumpfbältriger Ampfer)	7	w																
Senecio jacobaea (Jakobs-Greiskraut)	7	w																
Symphytum officinale (Echter Beinwell)	7	w																
Tanacetum vulgare (Rainfarn)	7	w																
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	z																
Trifolium dubium (Kleiner Klee)	7	z																
Trifolium hybridum (Schweden-Klee)	7	z																
Trifolium pratense (Rot-Klee)	7	z																
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	z																
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	w																
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	w																
Vicia tetrasperma (Viersamige Wicke)	7	w																
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>3</b>	<b>1</b>	<b>4</b>	<b>1</b>	
<b>Anzahl Arten</b>														<b>54</b>				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	90963
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7426</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Allermöhe
<b>Bearbeitung</b>	MBD	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>608</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	31.07.2015
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	25055,6806
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Tierartenliste

	Rote Liste					FFH					
	B	A	S	G	H	ND	SH	D	II	IV	V
1	<b>B</b> ArtSchG					<b>FFH</b>					
2	<b>Anzahl</b>					<b>Anzahltyp</b>					
3	<b>Anzahl geschätzt</b>					<b>Geschlecht</b>					
4	<b>Methode</b>					<b>Verhalten</b>					
5	<b>Nachweis</b>										
<b>Tagfalter</b>											
Polyommatus icarus (Hauhechel-Bläuling)	1	b			V						
	2	1									
	3										
	4										

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	2
<b>Biotoptyp</b>	Obstwiese (2000)	<b>Biotoptyp</b>	LOW
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	<b>FFH-LRT</b>	kein LRT
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	0 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein